

JLL: Boom bei Hotelinvestments hält an

Der Hotelinvestmentmarkt konnte in den ersten drei Monaten 2017 nach Angaben des Immobiliendienstleiters JLL an das exzellente Gesamtergebnis von 2016 anknüpfen. Die Aktivitäten der Investoren, die eine Hotelimmobilie oder ein Hotelportfolio kaufen, hätten zwischen Januar und Ende März zu einem Transaktionsvolumen von 1,1 Milliarden Euro geführt, dreimal so viel wie im Durchschnitt der vergangenen fünf und auch zehn Jahre, plus 53 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des

Vorjahres. Deutsche Anleger hätten das Geschehen dominiert und bei 20 Transaktionen insgesamt knapp 600 Millionen Euro in Hotelimmobilien investiert. Neben den zwei Transaktionen im dreistelligen Millionenbereich, dem Radisson Blue in Hamburg an die norwegische Wenaasgruppen und dem Vienna International Portfolio, sorgten insbesondere Veräußerungen zwischen 20 und 50 Millionen Euro, darunter 12 Projektentwicklungen im 2- bis 4-Sterne-Segment für die Fortsetzung des Booms. Red.